

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-445

UV-beständige, hochelastische Polyurethanbeschichtung

PRODUKT- BESCHREIBUNG

Sikalastic-445 ist eine 1-komponentige, lösemittelhaltige, farbige, hochelastische, luftfeuchtigkeitshärtende Polyurethanbeschichtung.

ANWENDUNGSGEBIETE

- Zur Ausbildung von Anschlussdetails bei Abdichtungsmaßnahmen allgemein und speziell im Dachbereich, sowohl im Neubau als auch bei der Instandsetzung.
- Beschichtung auf alten und neuen Blechdächern, auf Untergründen aus Bitumenbahnen und auf Beton

PRODUKTMERKMALE

- Hochelastisch und rissüberbrückend
- UV-Schutz für Sikalastic-821LV/-822
- UV-beständig und nicht vergilbend
- Wasserdampfdurchlässig
- Sehr gute Haftung auf vielen Unterlagen

PRODUKTDATEN

FARBTON

Pigmentierter Flüssigkunststoff; nahezu jeder Farbton lieferbar.

GEBINDEGRÖSSE

18 kg

LAGERFÄHIGKEIT / LAGERBEDINGUNGEN

6 Monate ab Herstellungsdatum bei ordentlicher Lagerung in und geschlossenen, unbeschädigten Gebinden; Lagerungsbedingung trocken bei + 5°C bis + 30°C.

TECHNISCHE DATEN

CHEMISCHE BASIS

Polyurethan

DICHTE (BEI 23°C)

1,60 kg/l (Dichte flüssig, nach DIN EN ISO 2811-1)

FESTKÖRPERVOLUMEN

≈ 77%

FESTKÖRPERGEHALT

≈ 88% (rechnerisch) nach Gewicht

TABER ABRASER	30 mg (CS 10/1000 g/100 Zyklen) (8 Tage/+ 23°C)	DIN 53 109
BRUCHDEHNUNG	ca. 170% freier Film (28 Tage/23°C) ca. 40% mit Trägereinlade Sikalastic Fleece 120	(DIN 53504)

SYSTEMDATEN

SYSTEMAUFBAUTEN

Beschichtung auf Beton, Putz oder anderen starren Untergründen Leichte Belastung

Schichtdicke: 0,3 - 0,4 mm
 Primer: 1 x Sikalastic-445, verdünnt mit 10% Verdünnung C
 Beschichtung: 1 x Sikalastic-445, unverdünnt

Beschichtung auf Beton, Putz oder anderen starren Untergründen Dachabdichtung, maschinell aufgebracht

Schichtdicke: ca. 2 mm
 Primer: 1 x Sikafloor-156, leicht abgestreut mit Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,8 mm
 Beschichtung: Sikalastic-821 LV
 UV-Schutz: 1 x Sikalastic-445

Primertabelle:

Untergründe	Vorbereitung, Reinigung	Primer
Verzinkte Metalloberflächen, Kupfer, Edelstahl	Anschleifen, Reinigung mit Sika Verdünnung C	Sikalastic Primer-1 Metal
Zementöse Untergründe	Mechanische Untergrundvorbereitung	Sikafloor-156
Holz	Schleifen	Nicht erforderlich

MATERIALVERBRAUCH

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch
Grundierung	1 x Sikalastic-445, verdünnt mit 10% Sika Verdünnung C	0,4 - 0,5 kg/m ²
Hohlkehle, aufgehende Bauteile (Gefälle > 4%)	1 x Sikalastic-445, unverdünnt	1,0 - 1,2 kg/m ² + 1,5 - 2% Stellmittel T
Beschichtung/Flachdach	2 x Sikalastic-445, unverdünnt	1,6 - 1,9 kg/m ² pro Lage
TopCoat/UV-Schutz	1 x Sikalastic-445, unverdünnt	ca. 0,8 kg/m ²
Dachdichtung, maschinell appliziert	1 x Sikafloor-156 leicht abgestreut mit Quarzsand, 0,4 - 0,7 mm 1 x Sikalastic-821 LV 1 x Sikalastic-445	0,3 - 0,5 kg/m ² 1,0 - 1,5 kg/m ² ca. 2,02 kg/m ² ca. 0,8 kg/m ²
Dachbeschichtung, horizontal bewehrt	Bezüglich der Primer siehe Primertabelle 1 x Sikalastic-445 1 x Sikalastic-Fleece 120 1 x Sikalastic-445	1,0 - 1,5 kg/m ² 0,12 - 0,20 kg/m ² ca. 0,8 kg/m ²

Die Zahlen sind theoretische Angaben und beinhalten keinen Zuschlag im Hinblick auf die Porosität, die Oberflächentextur, Unebenheiten, Rauigkeiten usw.

OBERFLÄCHEN-BESCHAFFENHEIT

Die Oberfläche muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mindestens $f_{ctm} = 25 \text{ N/mm}^2$), trocken (max. 4% Restfeuchte), sauber, frei von losen, verschmutzten und absandenden Teilen sein. Die Oberflächenzugfestigkeit f_{ctm} beträgt mindestens $1,5 \text{ N/mm}^2$. Im Zweifelsfall sind Versuchsflächen anzulegen. Generell dürfen keine haftungsmindernden Substanzen auf der jeweiligen Oberfläche sein.

**OBERFLÄCHEN-
VORBEREITUNG**

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und lose anhaftendes Material müssen mechanisch entfernt werden; Altbeschichtungen müssen hinsichtlich ihrer Überarbeitbarkeit überprüft, gereinigt und eventuell angestrahlt werden. Wo notwendig, müssen diese Altbeschichtungen mit einem Primer versehen werden (siehe Primertabelle), nachdem sie vorgängig mechanisch gereinigt wurden.

Auf frischem Beton, Zementestrich oder feuchten Untergründen (> 4% Feuchtegehalt) muß eine temporäre Feuchtigkeitssperre mit EpoCem-Produkten eingebaut werden.

Sehr raue und gestrahlte Untergründe müssen mit einem Kratzspachtel mit Sikafloor-156 + Quarzsand egalisiert werden.

Metallische Untergründe, Holz etc. müssen gereinigt und mit dem entsprechenden Primer aus der Primertabelle grundiert werden.

**VERARBEITUNGS-
BEDINGUNGEN****UNTERGRUND- UND
UMGEBUNGSTEMPERTATUR**

Min. + 8°C
Max. + 40°C

UNTERGRUNDFEUCHTE

< 4% (Masse-%)
Messmethode: Sika-Tramex (Doser-Gerät) oder CM-Methode. Kein Feuchtigkeitsniederschlag gemäß ASTN (Test mit aufgelegter Polyethylenfolie). Die Überprüfung des Taupunktes ist vor der Applikation von Sikalastic-445 vorzunehmen.

**RELATIVE
LUFTFEUCHTE**

Minimal 35%
Minimal 45% bei < 20°C
Maximal 80%

TAUPUNKT

Eine Betauung muss ausgeschlossen werden; die Oberflächentemperatur des zu bearbeitenden Bauteils muß 3K über der Taupunkttemperatur liegen.

**VERARBEITUNGS-
HINWEISE****MISCHANWEISUNG /
-DAUER**

Vor der Verarbeitung wird Sikalastic-445 komplett aufgerührt, um eine homogene Mischung zu erhalten. Die Mischzeit soll mindestens 3 Minuten betragen; um unnötiges Einrühren von Luft zu vermeiden, ist die Mischzeit einzuhalten.

MISCHGERÄTE

Das Aufrühren von Sikalastic-445 erfolgt mit einem elektromotorischen Rührgerät mit max. 300 - 400 U/min.

**VERARBEITUNGSMETHODEN /
-GERÄTE**

Streichen:
Mit einem geeigneten Flächenstreicher.

Rollen:
Vorzugsweise mit einer eingearbeiteten, lösemittelbeständigen, fusselarmen Rolle oder einer Mohairrollenwalze.

Spachteln:
Kauppspachtel

Anschlussdetails:

Bei Anschlussarbeiten wird eine ausreichende Menge an Sikalastic-445 mittels Rolle oder Pinsel/Bürste vorgelegt. Anschließend wird das Gewebe Sikalastic Fleece 120 eingearbeitet; es muss darauf geachtet werden, dass keine Blasen und Falten eingebaut werden. Dann wird die nächste Lage Sikalastic-445 aufgebracht um so auch die erforderliche Schichtdicke zu gewährleisten. Im Anschluss an andere Dachabdichtungen ist eine Überlappung von 10 - 15 cm vorzusehen. Bei Hohlkehlen und aufgehenden Bauteilen sind 1,5 - 2% Stellmittel T zuzugeben.

GERÄTEREINIGUNG

Sika Verdünnung C direkt nach der Applikation.
Bei ausgehärtetem Material kann nur mechanisch gereinigt werden.

GEBINDE- VERARBEITUNGSZEIT

Sikalastic-445 reagiert mit der Luftfeuchte; deshalb wird das Material bei hoher Luftfeuchte in Kombination mit hohen Temperaturen sehr schnell einen Film bilden.
Deswegen müssen geöffnete Gebinde umgehend verarbeitet werden; eine Filmbildung erfolgt bereits nach ca. 1 - 2 Stunden.

WARTEZEITEN ZWISCHEN DEN ARBEITSGÄNGEN / ÜBERARBEITBARKEIT

Wartezeit zwischen Sikalastic-445 und Sikalastic-445

Untergrundtemperatur	Mindestens	Maximal
+ 10°C	48 Stunden	Nach sorgfältiger Reinigung 1) kann Sikalastic-445 mit sich selbst jederzeit überarbeitet werden
+ 20°C	24 Stunden	
+ 30°C	18 Stunden	
+ 40°C	16 Stunden	

Wartezeit: Sikalastic-445 auf Sikalastic-822

Untergrundtemperatur	Mindestens	Maximal
+ 10°C	36 Stunden	3 Tage ^{1) 2)}
+ 20°C	24 Stunden	
+ 30°C	18 Stunden	
+ 40°C	16 Stunden	

Wartezeit: Sikalastic-445 auf Sikalastic-821 LV

Untergrundtemperatur	Mindestens	Maximal
+ 10°C	90 Minuten	3 Stunden ²⁾
+ 20°C	60 Minuten	2 Stunden ²⁾
+ 30°C	30 Minuten	2 Stunden ²⁾
+ 40°C	20 Minuten	1 Stunde ²⁾

¹⁾ Davon ausgehend, dass sämtliche Verunreinigungen entfernt sind.

²⁾ Wenn die max. Wartezeit überschritten ist, primern mit Sikalastic-810, verdünnt mit 15% Sika Verdünnung C.

Die Angaben für die Wartezeiten sind als circa-Angaben zu sehen und sind natürlich abhängig von den am Objekt vorherrschenden Bedingungen wie Temperatur und Luftfeuchte.

Bei der Verarbeitung von Sikalastic-445 in Kombination mit dem Gewebe muss grundsätzlich frisch in frisch gearbeitet werden.

VERARBEITUNGS- HINWEIS

Bevor mit Sikalastic-445 überarbeitet wird, muss die Grundierung/der Primer klebefrei aufgetrocknet sein. Eine Verarbeitung in Innenräumen ist wegen der Lösemittel nicht zu empfehlen.

Sikalastic-445 darf nicht in der Nähe der Frischluftansaugungen von Lüftungs- und Klimaanlage verarbeitet werden. Wenn Fugen oder Überlappungen von Bitumenbahnen überarbeitet werden sollen, sind Sikalastic-120 Gewebestreifen zu verwenden, um zusätzliche Schichtdicke zu gewährleisten. Bei Unklarheiten ist mit der Technik Rücksprache zu nehmen.

**AUSHÄRTUNG /
SCHLUSSTROCKENZEIT**

Temperatur	Regenfestigkeit	Begehbarkeit ¹⁾ (vorsichtig!)	Schlussrockenzeit ²⁾
+ 10°C	ca. 18 Stunden	ca. 48 Stunden	ca. 7 Tage
+ 20°C	ca. 7 Stunden	ca. 24 Stunden	ca. 4 Tage
+ 30°C	ca. 5 Stunden	ca. 18 Stunden	ca. 3 Tage
+ 40°C	ca. 4 Stunden	ca. 16 Stunden	ca. 3 Tage

¹⁾ Nur gedacht für die Applikation der nächsten Lage.

²⁾ Nur zu Inspektionszwecken, nicht für dauernden Verkehr.

WICHTIGE HINWEISE

**EU-RICHTLINIE 2004/42
(DECOPAINT-RICHTLINIE)**

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 600 / 500 g/l (Limit 2007 / 2010). Der maximale Gehalt von Sikalastic-445 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

GEFAHRENHINWEISE

GISCODE: PU 30

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten.

Hautkontakt mit Polyurethanen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Polyurethanen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung.

DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

**LÄNDERSPEZIFISCHE
DATEN**

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH
Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
70439 Stuttgart
Deutschland

Telefon: 0711/8009-0
Telefax: 0711/8009-321
E-Mail: info@de.sika.com
www.sika.de

Produktdatenblatt
Sikalastic-445
Gültig ab: 4.11.2014
Kennziffer: 2340